







GUDE EINTRACHT-FANS!

Herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen Tottenham Hotspur! Nachdem die Eintracht vor vier Wochen erstmals in der Champions League im Frankfurter Stadion angetreten ist und beim 0:3 gegen den Sporting Clube de Portugal noch Lehrgeld bezahlen musste, soll heute der erste Heimsieg in der Königsklasse her. Die Vorfreude auf dieses Spiel ist groß, selbstverständlich auch bei unserem Kolumnisten Jan Aage Fjörtoft. Der Norweger ist regelmäßig in den englischen Arenen unterwegs, kann die Spurs bestens

einschätzen und hat für uns im "Übersteiger" die Lage vor den beiden Partien gegen die Nord-Londoner analysiert.

Neben dem "Übersteiger" schauen wir wie gewohnt im blättche auf die aktuelle Form und die Leistungsträger des Gegners, haben viele Informationen zu beiden Teams und blicken auf die Historie unseres Gegners. Wir wünschen zunächst viel Spaß mit unserem Spieltagsflyer und dann beim Spiel gegen die Spurs!

+ GUDE SPURS-FANS!

Welcome to Frankfurt! We are delighted to host tradition-steeped English club Tottenham Hotspur and their fans at our stadium for a Champions League match.

Here in Frankfurt, the board, coaching staff and fans all agree that this group has brought together not only attractive travel destinations,

but above all the prospect of plenty of attractive matches. You have the experience of appearing in this competition six times already, while we have the ambition and the courage to ensure that this will be an open and fair contest, both on the pitch and in the stands. Here's to another feast of football in Europe's premier competition!

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim Redaktion Michael Wiener | Fotos Bundesliga, Max Galys, Jan Hübner, imago images, Eintracht-Archiv | Lavout media tools – business communication GmbH | Druck Kuthal Print GmbH & Co. KG



HINTEN DREIERKETTE, VORNE STOSSSTÜRMER

129 Spiele für Juventus Turin, 106 für den Chelsea FC, 102 für den FC Internazionale und zudem 24 Partien als italienischer Nationaltrainer. Kein Zweifel, Antonio Conte hat auf höchster europäischer Fußballebene schon viel gesehen und erlebt – und auch gewonnen. Seit November 2021 schwingt der 53-jährige Italiener nun das Zepter bei Tottenham Hotspur, mit knappem Vorsprung sicherte er sich am Ende der Saison mit den Spurs als Tabellenvierter das Ticket für die Königsklasse.

Ob Premier League oder UEFA Champions League, Conte setzt vor Keeper Hugo Lloris auf eine Dreierkette – in einem flachen 3-4-3 oder 3-4-2-1. Rückhalt vor dem französischen Weltmeister sind unter anderem Sommerzugang Cristian Romero, Eric Dier sowie Clément Lenglet, Leihgabe vom FC Barcelona. Mit Heung-min Son, Ivan Perisic und Pierre-Emile Höjbjerg wirbeln gleich drei ehemalige Bundesligaspieler im Mittelfeld, unter anderem teilweise gemeinsam mit Rodrigo Bentancur, Dejan Kulusevski (kamen beide vergangenen Januar von Juventus) und Richarlison. Und in der Spitze? Klar, Tottenhams unumstrittener Stürmerstar Harry Kane.





DAS AUSHÄNGESCHILD

Harry Kane – kaum ein Name in der jüngeren Klubgeschichte ist so eng mit den Tottenham Hotspur verbunden. Schon in der Jugend schnürte der Stürmer die Fußballschuhe für den Verein aus dem Norden Londons. Nach Leihepisoden in Leyton, Millwall, Norwich und Leicester gehört der englische Nationalspieler zum festen Inventar der Spurs. Und liefert.

189 Tore gelangen ihm in 286 Ligaspielen, zudem 44 Treffer für Tottenham im Europapokal. Nicht zu vergessen sind seine 51 Länderspieltore in 75 Partien im Dress der "Three Lions", zuletzt per Elfmeter gegen Deutschland. Zwar ist Kane in der laufenden Gruppenphase der Königsklasse noch ohne eigenen Treffer, dafür zeigte er in der Liga schon wieder mehrfach eindrucksvoll seine Vollstreckerqualitäten.

Name:	Harry Kane
Position:	Stürmer
Alter:	29
Bei Tottenham seit:	2013
Champions-League-Spiele (Tore):	26 (20)



ONLINE ABUSE LEAVES A SCAR







ZWEI ABSOLUTE HIGHLIGHTSPIELE!

Mit dem Sieg in Marseille und drei Punkten nach zwei Spielen haben wir ein solides Fundament gelegt vor den beiden Duellen mit dem nominell stärksten Gegner dieser grundsätzlich sehr ausgeglichenen Gruppe. Gelingt es der Eintracht, ihre Form von vor der Länderspielpause zu konservieren, kann die SGE auch gegen die Londoner punkten. Machbar ist das, zumal sich bei Tottenham Licht und Schatten in dieser Saison bisher abgewechselt haben. Die Partien bei Chelsea - ich war vor Ort - und in West Ham hätten durchaus verloren gehen können, letztlich endeten sie unentschieden. In Lissabon setzte es dann die erste Pflichtspielniederlage.

Betrachtet man das Personal, ist der Angriff überragend. Heu-Min Son, Harry Kane und Richarlison stehen für allerhöchste Qualität. Die Abwehr ist dagegen nicht so hochwertig besetzt. Hier werden sich Chancen für die Eintracht ergeben, die sie nutzen muss. Insgesamt hat Tottenham unter Antonio Conte eine bemerkenswerte Entwicklung genommen. Er ist nicht mal ein Jahr im Amt, hat aber bereits die ganze Kultur im Klub verändert. Conte ist regelrecht besessen vom Erfolg, die Qualifikation für die Champions League hätte im vergangenen Winter keiner mehr erwartet.

Übrigens ist auch das neue Tottenham Hotspur Stadium perfekt geeignet für eine Wahnsinnsstimmung. Die gibt's bei uns sowieso, aber auch dort ist der Bereich der Gästefans sehr nah am Spielfeld. Ich freue mich also auf zwei absolute Highlightspiele!

Euer Jan Aage Fjörtoft



GRUPPE D

1. SPIELTAG, 7. SEPTEMBER

Frankfurt – Sporting CP 0:3 Tottenham – Marseille 2:0

2. SPIELTAG. 13. SEPTEMBER

Sporting CP – Tottenham 2:0 Marseille – Frankfurt 0:1

3. SPIELTAG. 4. OKTOBER

Marseille – Sporting CP (18.45 Uhr) Frankfurt – Tottenham (21 Uhr)

1	-	Sporting Clube de Portugal	5:0	6
2	*	Tottenham Hotspur	2:2	3
3	₩	Eintracht Frankfurt	1:3	3
4	690	Olympique de Marseille	0.3	0

4. SPIELTAG. 12. OKTOBER

Sporting CP – Marseille (21 Uhr) Tottenham – Frankfurt (21 Uhr)

5. SPIELTAG, 26. OKTOBER

Tottenham – Sporting CP (21 Uhr) Marseille – Tottenham (21 Uhr)

6. SPIELTAG. 1. NOVEMBER

Marseille – Tottenham (21 Uhr) Sporting CP – Frankfurt (21 Uhr)

Die Waldtribüne startet am Spieltag um 19.45 Uhr vor dem Museum.



















T	o	r

1	Kevin Trapp	32	GER	2
31	Jens Grahl	33	GER	0
40	Diant Ramaj	20	GER	0

Tor

1	Hugo Lloris	35	FRA	2
20	Fraser Forster	34	ENG	0
40	Brandon Austin	23	ENG	0

AD۱	wenr				
2	Evan Ndicka		23	FRA	2
4	Jérôme Onguéné	①	24	CMR	0
5	Hrvoje Smolcic		22	CRO	0
20	Makoto Hasebe		38	JPN	2
22	Timothy Chandler		32	USA	1
25	Christopher Lenz		27	GER	1
33	Luca Pellegrini		23	ITA	1
35	Tuta		23	BRA	2
42	Fynn Otto		20	GER	0

Abwehr

2	Matt Doherty	30	IKL	-1
6	Davinson Sánchez	26	COL	0
2	Emerson Royal	23	BRA	2
5	Eric Dier	28	ENG	2
7	Cristian Romero	24	ARG	2
9	Ryan Sessegnon	22	ENG	0
24	Djed Spence	22	ENG	0
25	Japhet Tanganga	23	ENG	1
3	Ben Davies	29	WAL	2
4	Clément Lenglet	27	FRA	1

Mittelfeld

IAII	terreiu			
6	Kristijan Jakic	25	CRO	2
8	Djibril Sow	25	SUI	2
15	Daichi Kamada	26	JPN	2
17	Sebastian Rode	31	GER	1
26	Éric Junior Dina Ebimbe	21	FRA	2
27	Mario Götze	30	GER	2
36	Ansgar Knauff	20	GER	2
45	Mehdi Loune	18	GER	0

١	Mittelfeld						
	4	Oliver Skipp	22	ENG	0		
	5	Pierre-Emile Höjberg	27	DEN	2		
	7	Heung-min Son	30	KOR	2		
	14	Ivan Perisic	33	CRO	2		
	21	Dejan Kulusevski	22	SWE	2		
	29	Pape Sarr	20	SEN	0		
	30	Rodrigo Bentancur	25	URU	2		
	38	Yves Bissouma	26	MLI	1		

Angriff

9	Randal Kolo Muani	23	FRA	2
11	Faride Alidou	21	GER	0
19	Rafael Santos Borré	27	COL	2
21	Lucas Alario	29	ARG	2
29	Jesper Lindström	22	DEN	2

Ang	griii				
9	Richarlison		25	BRA	2
10	Harry Kane		29	ENG	2
11	Bryan Gil		21	ESP	0
27	Lucas Moura	①	30	BRA	0

Nur Spieler der A-Liste.

Trainer





Oliver Glasner



Trainer









Antonio Conte



Es ist das Jahr der historischen Treffen! Die Rangers und Real 1960, West Ham 1976 - und jetzt die Spurs, die 1982 schon einmal Eintracht-Gegner im Europapokal waren. 100 Jahre zuvor, genauer gesagt am 5. September 1882, gründeten Schüler des Hotspur Cricket Club im Norden Londons einen Fußballklub, um auch in den Wintermonaten sportlich aktiv bleiben zu können. 1884 nahm der Hotspur FC den Namen Tottenham Hotspur an. Die Bezeichnung "Hotspur" ist eine Hommage an Henry Percy (1364-1403), Sohn des Earls of Northumberland, der wegen seiner Tollkühnheit als "Harry

Hotspur" bekannt war und dem von William Shakespeare im ersten Teil des Dramas "Henry IV" ein Denkmal gesetzt wurde.

WIR ERINNERN UNS GERNE

Am 28. Juli 1976 reisten die Spurs zu einem Freundschaftsspiel nach Frankfurt. Die Vereinszeitung (siehe unten) berichtet, dass die Truppe vor allem durch ihre große Härte auffiel. Trotzdem siegte die SGE vor nur 7.000 Zuschauern. Drei SGE-Legenden trafen zum 4:1: Grabowski (2), Nickel und Neuberger.

WIR ERINNERN UNS NICHT GERNE

Am 28. Mai 1911 empfing der Eintracht-Vorgänger Frankfurter Fuß-

> ball-Verein die Spurs auf dem Victoria-Platz an der Eschersheimer Landstraße. 2.000 Fans sahen ein 0:6.

Tottesham Hotapurs — Franklerter Fudsalberein 6:-0
go Ma. 1971

Nun int atech das Eregnin der Sainen, verolen
und ver derfen seigen, die wer mit dem Bentlat zur
forden sind. De Englander, von kunste hersbese dem Sperje in allen flinteren kunste hersbese vollsteilige gefreichere.

Reit vollsteilige gefreichere.
Totte vollsteilige gefreichere.
Totte vollsteilige gefreichere.

Worker Easter Certo, Marier Humpares-Bobby Steel und Meddlemies.
Wenn um Herbst die Saison in England worde mit, kann man die Namen oben weder besen in in, daß die Englander aucht wie Nawoastle un in, daß die Englander aucht wie Nawoastle un en der die Englander aucht wie Nawoastle und haben werden in Olgender Aufstellung

Yor Chargester, Halbspoter Schweckers, Jean Baungarner, Halbspoter Ser Hoes, Dorabusch Becker, Pakel und Kirekgarth Schied-richter war Herr Dr. Raßbach von W. V. weicher sein Amt testz des ungswichnlewinglien Sugalen sehr gitt versah



BEI BEIDEN VEREINEN AKTIV

Es gibt nur einen Spieler, der für beide Vereine am Ball war: Kevin-Prince Boateng, der zwischen 2007 und 2009 25 Pflichtspiele für die Spurs bestritt und 2018 mit der Eintracht den DEB-Pokal

gewann.

IM ARCHIV GESTÖBERT

Plakat vom Europapokalspiel am 17. März 1982. Die Eintracht siegte nach frühen Treffern von Borchers und Cha sowie einem späten Gegentor nur 2:1, sodass nach dem 0:2 im Viertelfinal-Hinspiel das Ausscheiden besiegelt war.